











# Englisch-deutsch - Fachwortschatz -Automatisierungsanlagen mit Mikrorechner

Bearbeiter: Br.-Ing. R. Engel, KDT

VEB Geräte- und Regler-Werke Teltow Betrieb des VEB Kombinat Automatisierungsenlagenbau

Reransgeber: Betriebssektion der Kammer der Technik und

Hauptabteilung Wissenschaftsorganisation des VEB Geräte- und Regler-Werke Teltow, Betrieb des VEB Kombinat Automatisierungs-

anlagenban

Lektor: Dr.-Ing. J. Kliemann, KDT

Redaktionsschluß: 30. April 1965

Alle Rechte vorbehalten einschließlich Vervielfältigung und Weitergabe an Dritte

# Vorwort

Entwicklung und Anwendung der Mikrorechentechnik im Anwendungsspektrum der Automatisierungstechnik erfehren einen ständigen raschen Fortschritt.

Dies wird durch eine Vielzahl von Veröffentlichungen auf diesem Fachgebiet sichtbar, die vor allem aus dem anglo-amerikanischen Sprach-raum stammen bzw. durch die englischsprachige Terminologie nachhaltig beeinflußt werden.

In zunehmendem Maße sind die Automatisierungstechniker, die in der

- Forschung/Entwicklung
- Konstruktion
- Projektierung
- Technologie und
- Montage

tätig eind, gezwungen, Originalliteratur für die Lösung ihrer Arbeitsaufgaben heranzuziehen. Weiterhin sind Sprachmittler, Dokumentalisten,
Kader der wissenschaftlich-technischen Information, Redakteure und
Lektoren technischer Publikationen darauf angewiesen, sich fundierte
Kenntnisse der einschlägigen Begriffe der englischen Fachsprache anzueignen, um als Mittler zwischen fortgeschrittener Technik und Praxis
wirksam werden zu können.

Mit dem vorliegenden, etwa 420 Begriffe umfassenden Fachwortschatz, wird anknüpfend an das Heft 4 "Begriffe und Definitionen" aus dieser Schriftenreihe eine qualitativ höhere Stufe angestrebt und eine Zielgruppe angesprochen, die der Weiterentwicklung der Automatisie-rungstechnik bei Einbeziehung der Mikrorechentechnik weitere förderliche Impulse geben soll.

Für weitere Verbesserungen, Ergänzungen und kritische Hinweise im Sinne der Zielstellung sowie der besseren Handhabung sind wir Ihnen dankbar.

Der Herausgeber

# Inhaltsverzeichnis

		Seit
0.	Einführende Bemerkungen und Hinweise für den Benutzer	6
1.	Allgemeiner Wortschatz der Regelungs- und Steuerungs- technik	8
2.	Schnittstellen zum Prozeß - Messen, Signalanpassung, Signalkonvertierung und Stelleinrichtungen	11
3.	Prozessoren und Rechner	15
4.	Software	18
5•	Rechnerperipherie und Kommunikation des Bedieners mit der Automatisierungsanlage	22
6.	Stromversorgung und Verdrahtung	24
7•	Datenübertragung	25
8.	Fehlerüberwachung	28
9.	Optcelektronik	29
10.	Systemleistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit	<b>3</b> 0
11.	Abkürzungen (englisch)	32
12.	Wichtige technische Eirheiten im sogenannten englischen System	<b>3</b> 6
13.	Deutsches Register	35
14.	Englisches Register	43
15.	Literaturverseichnis	47

# Contents

		Page
٥.	Introductory remarks and user s guide	6
1.	General control-engineering vocabulary	8
2.	Process interfaces - measuring, signal conditioning, signal conversion, and final control elements	11
3.	Processors and computers	15
4.	Software	18
5•	Computer peripherals and operator-to-control communications	22
6.	Power supplies and wiring	24
7•	Data transmission	25
8.	Error control	28
9.	Optoelectronics	29
10.	System performance and reliability	30
11.	Abbreviations	32
12.	Important engineering units in the so-called English system	36
13.	German index	38
14.	English index	43
15.	References	47

#### O. Einführende Bemerkungen und Hinweise für den Benutzer

Die vorliegende Broschüre bietet als Fachwortverzeichnis Englisch/Deutsch mit Glossierung ausgewählter Begriffe den grundlegenden Fachwortschatz für das relativ welte Fachgebiet "Automatisierungsanlegen mit Mikro-rechner". Firmenspezifische Produkt- und Gerätebezeichnungen haben hier keine Berücksichtigung gefunden.

Die ausgewählten Fachbegriffe wurden gemäß Inhaltsverzeichnis in 10 themenbezogene Abschnitte eingeordnet. Diese 10 Abschnitte umfassen folgende thematische Schwerpunkte:

- allgemeine Termini der Steuerungs- und Regelungstechnik;
- Meß- und Stelleinrichtungen und die dazugehörigen peripheren Anpaßeinrichtungen der Automatisierungsanlage;
- Rechner und Mikrorechner;
- Programmierungstechnik:
- Rechnerperipherie zur Datenein- und -ausgabe sowie zur Kommunikation des Bedieners mit der Automatisierungsanlage;
- Zusatztechnik wie Stromversorgung und Verkabelung;
- Datenübertragung:
- Fehlererkennung, -sicherung und -korrektur;
- optoelektronische Komponenten;
- der abschließende Abschnitt beinhaltet Begriffe der Zuverlässigkeit von Geräten und Anlagen und Kenngrößen zur Charakterisierung der Zuverlässigkeit.

Innerhalb der nach obengenannten Schwerpunkten zusammengestellten Abschnitte sind die Begriffe grundsätzlich alphabetisch geordnet, wobei an verschiedenen Stellen, soweit moglich, eine thematische Zusammenfassung und Gliederung erfolgte.

Die zuletzt aufgeführten 3 Fachgebiete: Datenübertragung, Fehlersicherung bei der Datenübertragung und -speicherung und die Optoelektronik, wurden deshalb als Teilgebiete mit aufgenommen, weil sie in modernen und insbesondere in künftigen Automatisierungsenlagen eine dominierende Funktion einnehmen bzw. einnehmen werden.

Obwohl vom Grundsatz anders angelegt, ist die vorliegende Broschüre der Reihe "Automatisierungstechnik" als Fortführung und für bestimmte Teil-gebiete als Vertiefung der Broschüre Nr. 4 "Begriffe und Definitionen der Mikroelektronik in Automatisierungsanlagen" /9/ derselben Veröffentlichungsreihe gedacht. Sie ist jedoch vor allem zur Vermittlung fachsprachlicher Kenntnisse konzipiert. Aus diesem Grunde erfolgte auch die Glossierung der ausgewählten Fachbegriffe in Englisch, da auf diese Weise susätzlich noch hintergründig entsprechender Fachwortschets vermittelt wird.

Das angefügte Abkürzungsverzeichnis englischsprachiger Fachausdrücke im Abschnitt 11 umfaßt neben den Abkürzungen, die im Bestand des Wörterverzeichnisses/Glossers der Abschnitte 1 bis 10 sind, auch zusätzlich solche, die in der modernen Technik von Bedeutung sind, deren inhaltliche Bedeutung sich jedoch bereits durch die Auflösung als Einselworte erschließen läßt.

Als Unterstützung für den Praktiker wurde dieser Broschüre in Form eines Tabellenanhanges eine Auswahl wichtiger technischer Einheiten des sogenannten englischen Maßsystems angefügt, da diese Einheiten in sehr vielen englischsprachigen Veröffentlichungen und Firmenschriften zu finden sind.

Durch des deutsche Register ist die vorliegende Broschüre auch zur Verwendung für Deutsch/Englisch Übersetzungen geeignet; der Buchstabe im jeweiligen Index verweist dabei auf die alphabetische Einordnung des korrespondierenden englischsprachigen Fachbegriffs in dem durch die nachgestellte Zehl gekennzeichneten Abschnitt 1...10, in dem er thematisch eingeordnet ist. In der gleichen Weise ermöglichen die jeweiligen Indizes im englischen Register bzw. im Abkürzungsverzeichnis einen Zugriff auf die gewünschten Informationen.

Das Voksbular der vorliegenden Broschüre stützt sich im wesentlichen auf Fachliteratur aus den USA. Angesichts des durch die rasche technische Entwicklung bedingten fließenden Imperts und Re-Imports englischsprachiger Fachterminologie wurde in dieser Veröffentlichung keine Unterscheidung zwischen amerikanischem und britischem Englisch vorgenommen.

# 1. General control-engineering vocabulary

alarm Alarm, Warnsignal

- audible alarm akustischer Alarm, akustisches Warn-

signal

- visual alarm optischer Alarm, optisches Warn-

signal

An alarm is activated when predetermined events occur that require operator attention or intervention for system operation.

alert Warnsignal

algorithm Algorithmus

A finite set of well-defined rules for the solution of a problem in a finite number of steps.

amplitude response Amplitudengang analog(ue) variable analoge Größe balance Abgleich

bumpless sprungfrei, stoßfrei (Umschaltung)
cascade control(system) Kaskadenregelung, Felgeregelung

uompensation Abgleich, Kompensation

control Steuerung, Ablaufsteuerung, Regelung

control algorithm Regelalgorithmus

control precision, Regelgite

control accuracy

control loop Regelkreis

controllability Regelbarkeit, Steuerbarkeit

controlled variable, Regelgröße

process variable

controller Steuerwerk, Steuerbaustein, Steuer-

element, Steuergerät, Steuerteil, Steuerschalter, Steuereinheit, Wächter, Schaltwächter, Regler; Programm-

schalter

computer supervisory control rechnergeführte Regelung

(system), (080)

The process is controlled by a number of lecally self-contained feedback loops which are implemented with individual process controllers. The central computer acts merely in a supervisory role monitoring the measured variables from each loop and providing remote set points to the controllers.

data acquisition HeSwerterfassung, Datenerfassung

data logger Datenerfassungssystem, -gerät,

Datenaufseichnungsgerät

data logging Datenerfassung, Meßwerterfassung

und -registrierung

direct digital control (system) direkte digitale Regelung (DDC)

The control computer senses each measured variable associated with the process. These are then used in conjunction with a digital control algorithm to generate the control output signals necessary to maintain the required setpoints for each control loop.

desired value, set point

Sollwert

distributed system

verteiltes System

disturbance

Störung (Regelkreis)

Regelabweichung

error, deviation of process variable from set point

-------

feedforward control

Störgrößenaufschaltung

frequency response

Frequenzgeng

limit, limiting value

Grenzwert

- low(er) limit

unterer Grenzwert
oberer Grenzwert

- high/upper limit

Istwert

measured variable, process value, measured value, process variable

optimization to objectives

Zieloptimierung

out-of-limit condition, limit value violation

Grenzwertüberschreitung, Grenzwertverletzung

process

Verfahren, Prozeß; Vorgang; Regelstrecke

process alert signal

Prozesmeldesignal

programmable (logic) controller (PC, FLC)

programmierbare (binäre) Steuerung

proportional control, single-mede control

Proportionalregelung, P-Regelung

proportional controller Proportionalregler, P-Kegler

proportional plus rate (deriva- PD-Regelung

tive) control

proportional plus reset (inte- PI-Regelung

gral) control

two-mode controller

proportional gain, Proportional verstärkung,

Verstärkung

PI-Regler

self-op (erated) regulator self-actuated regulator

self-actuated regulator
Regulators which are powered by the process being controlled.

set point, setpoint, set-point Sollwert

governor settings

Reglereinstellung, Einstellwerte

der Reglerparameter

Regler ohne Hilfsenergie

step response

time response

Übergangsfunktion, Sprungverhalten

three-mode controller,

PID-Regler, Proportional-Integral-

PID controller

Differential-Regler

PID GOUGEOITAR

Zeitverhalten

two-position control,

ON-OFF control

Zwei-Punkt-Regelung

# 2. Process interfaces - measuring, signal conditioning, signal conversion, and final control elements

actuator

valve actuator

pneumatic actuator

air-actuated valve

electric actuator

electric drive valve actuator

Stellantrieb, Effektor

Ventilatellantrieb

pneumatischer Stellantrieb

Ventil mit pneumstischem Stellantrieb

elektrischer Stellantrich

elektrischer Ventilstellantrieb

amplifier

(ADC)

chopper-stabilized amplifier

drift-corrected amplifier gain-controlled amplifier inverting amplifier linear amplifier log(arithmic) amplifier

low-noise amplifier non-inverting amplifier op(erational) amp(lifier)

programmable gain amplifier (PGA) unity gain amplifier analog-to-digital converter

flash converter successive approximation ADC

tracking ADC integrating A/D converter singl(-slope a-d converter

dual-slope A/D converter

quad-slope A-D converter

Verstärker

Verstärker mit Zerhackerstabilisierung

Verstärker mit kompensierter Drift Verstärker mit Verstärkungsregelung invertierender Verstärker

linearer (linearisierter) Verstärker Verstärker mit logerithmischer Übertragungscharakteristik

rauscharmer Verstärker nichtinvertierender Verstärker

Operationsverstärker, Rechanverstärker

Verstärker mit (extern) programmierbarer Verstärkung

Verstärker mit Verstärkungsfaktor 1

Analog-Digital Tandler, Analog-Digital-Umsetzer, A/D-Wandler, A/D-Umsetzer, ADU

ADU nach dem Parallelverfahren ADU nach dem Wägeprinzip, ADU nach dem Verfahren der schrittweisen Annäherung ADU mit Vorwärts-Rückwärts-Zähler

integrierender ADI

Ein-Flanken-ADU, ADU nach dez Sägezahnverfahren

Zwei-Rampen-ADD, ADD nach dem Doppel-integrationsverfahren

ADU nach dem Vierflankenverfahren

optischer Flammenwächter für Kessel

Fühlerbruchüberwachung

boiler flame optical scanner broken input detection

cold junction compensation (CJC)

Kompensation der Vergleichsstellentemperatur bei Thermoelementen

cold junction reference temper-

Sensor zur Messung der Vergleichs-

ature sensor

stellentemperatur DifferenzdruckmeBunformer

differential-pressure transmitter digital-to-analog converter (DAC)

Digital-Analog-Umsetzer, Digital-Analog-Wandler, D/A-Umsetser, D/A-

Wandler

digital voltmeter (DMV)

Digitalvoltmeter

digitize. to

digitalisieren

displacement transducer, non-contacting displacement transducer (NCDT)

Wegauinehmer

berührungsloser Wegsufnehmer

explosion-proof

explosionsgeschützt

field wiring terminals

Feldenschlußklemmen, Anschlußklem-men für die Verkabelung von und zum

Prozeß

final control element

**Stellglied** 

flow transmitter

Durchflußmeßumformer

force balance transmitter

MeSumformer nach dem Prinzip der

Kraftkompensation

gain

Verstärkung(sfaktor)

galvanic separation

galvanische Trennung

Hall effect sensor

Hall-(Effekt-)Bengor

hazardous location, non-hazardous location ex(plosions)gefährdotes Gebiet, nicht ex-gefährdetes Gebiet

humidity transmitter

MeBumformer zur Feuchtigkeitsmessung

incremental encoder

Inkrementalgeber, Inkrementalkodierer

interface to/with, to

anpassen an, anschließen an

intrinsic safety intrinsically safe Eigensicherheit

intrinsic safety barrier,

eigensicher

zener barrier

Bioherheitsbarriere Zener-Barriere

local indicator

Vor-Ort-Anzeige (am MeBumformer)

measuring site

MeBort

analog multiplexer (MUX)

Multiplexer für analoge Signale

orifice plate

Blende (für Durchflußmessung durch

Wirkdruckmessung)

out-of-limits sensor Grenzwertsensor

P/I converter, Druck/Strom-Wandler

Dneumatic-to-electric transducer

platinum RTD Platinwiderstandsthermometer

(valve) position sensor Stellungsrückführgeber (am Ventil)

position signal Stellungsrückmeldesignal (Etellan-

trieb)

DruckmeBumformer pressure transmitter

Schnittstelle zum Prozeß process interface process interface module (PIM) ProzeBanpaBbaugruppe

proximity switch Näherungsschalter

pulse input Impulseingabe, -eingang

rangeability Einstellbereich des Meßbereiches

(MeBumformer)

repeatability Reproduzierbarkeit (Meßfühler)

resistance temperature detector Widerstandstemperaturfühler. Wider-(RTD)

stand sthermometer

resolution Auflösung

The smallest detectable increment of measurement.

root mean square (RMS, rms) Rffektivwert

Abtaster, Abfrageeinheit seanner

sensing accuracy, Meßgenauigkeit

measuring accuracy

sensing element Meßwandler, Meßfühler

Sensor, Mesfühler sensor

A sensor is a single-parameter measuring instrument, which transduces a physical parameter into a corresponding electrical signal with significant fidelity. "sensor" and "transducer" are two terms which are used equivalently in international technical writing.

dew-point sensor Taupunktsensor, -meßfühler flow mensor Durchflußsensor, -meßfühler

Hall-effect sensor Hall-Bensor

humidity sensor Feuchtigkeitssensor, -meßfühler

Dressure sensor Drucksensor, - meßfühler temperature sensor Temperatursensor. -meBfühler

series mode interference (SMI) Gegentaktstörung series mode rejection (SMR) Gegental:tunterdrickung

signal conditioning Signalanpassung, Signalaufbereitung,

Bignalformung

signal conversion Signalumwandlung

smoke detector Rauchdetektor
solenoid valve Magnetventil
square root converter Radiziergerät

thermocouple Thermoelement, Thermopaar

threshold Ansprechechwelie

threshold detectability Schwellempfindlichkeit (Meßgerät)

transducer Mesfühler

A device which converts something measurable into another form (often, a physical property such as pressure, temperature, flow, etc. into an electrical signal usually at a low level); frequently used interchangeably with "sensor".

preceure transducer Druckmesfühler

transmitter MeSumformer

A device which translates the low-level output of a sensor or transducer to a higher-level signal suitable for transmission to a site where it can be further processed.

flow transmitter Durchflusmesumformer

pressure transmitter DruckmeSumformer
process transmitter ProzeSmeSumformer

A transmitter mounted together with a sensor or transducer in a single package designed to be used at or near the point of measurement; also called a field-mounted transmitter.

two-wire transmitter Zwei-Draht-MeSumformer
three-wire transmitter Drei-Draht-MeSumformer
four-wire transmitter Vier-Draht-MeSumformer

# 3. Processors and computers

accumulator

Akkumulator, Akkumulatorregister,

A register inside the computer processor used to store operands to be operated upon, and to receive the results of such operations.

arbitration

Zuweisungsentscheidung (siehe

"daisy chain")

buffer, buffer storage, temporary atore Puffer (-speicher), Zwischenspeicher

cache

sohneller Rufferspeicher

card cage, cage, card rack, card rack assembly, (19-inoh) rack

Baugruppensufnahme, Baugruppenein-schub, Steckeinheitenaufnahme; Kassette, Baugruppenträger, (19-Zoll-)Baugruppenträger

card edge commector

direkter Steckverbinder

central processing unit (CPU)

zentrale Verarbeitungseinheit A unit of a computer that includes circuits controlling the interpretation and execution of instructions.

computer

Rochner, Rechenanlage, Datenverarbeitungsanlage

counter-timer circuit (CTC)

Zähler-Zeitgeber-Baustein/Schaltkreis

daisy chain, serial bus arbitration

serielle Prioritätsdurchschaltung

In a serially arbitrated system, requests for system bus utilization are ordered by priority on the basis of bus location.

direct memory access (DMA)

direkter Speicherzugriff

A mechanism for the high-speed direct transfer of information between memory and peripherals without CPU intervention.

host computer. host processor

zentraler Rechner, Hauptrechner, Verarbeitungsrechner, Primärcomputer

interrupt control unit (ICU). interrupt controller

Interruptsteuereinheit

mainframe

Zentralprozessor, Zentraleinheit;

Großrechenanlage

mainframe computer

Großrechner

master (computer)

Leitrechner

A "master" is any element existing on the system bus that may take control of the bus (i.e., assert address and control lines).

memory, store, storage Spaicher

bubble memory,
magnetic bubble memory (MEM),
bubble sterage unit

Magnetblasenspeicher

electrically alterable read , only memory (EARCM)

elektrisch Enderbarer Nur-Lese-Speicher

electrically erasable (programmable) read only memory (EEROM, EEPROM) elektrisch lösch- und programmierbarer Mur-Lese-Speicher

erasable programmable read only memory (EPROM)

lösch- und programmierbarer Mur-Lese-Speicher

first-in-first-out memory, FIFO memory

FIFO-Speicher, Silospeicher

programmable read only memory (PROM)

programmierbarer Mur-Lese-Speicher

random access memory (RAM), write/read memory

Speicher mit wahlfreiem Zugriff, Sdreib-Lese-Speicher

read only memory (ROM)

Mur-Lese-Speicher

volatile memory

flüchtiger Speicher

A memory that loses its information if the power is removed from it.

non-volatile memory

nicht-flüchtiger Speicher

working storage, operating memory, operating store

Arbeitsspeicher

memory memagement unit (MMU)

Speicherverwaltungseinheit

memory scan, memory test, storage soan Speicherprüfung, -test

microcomputer (AC)

Mikrorechner

A complete computer in which the CPU is a microprocessor.

microprocessor (paP)

Mikroprozessor

A usually monolithic, large-scale-integrated central processing unit (CPU) on a single chip of semiconductor material; memory, input/output circuits are needed to turn a microprocessor into a microcomputer.

module

Modul, Baustein, Beugruppe

An interchangeable "plug-in" item containing electronic components which may be combined with other interchangeable items to form a complete unit.

multiprocessor system, multiple-processor system (MPS)

Multiprozessoraystom, Mehrprozessor-system

parallel I/O controller (PIO), parallel input/output controller

Parallel-Ein-/Ausgabe-Steuerbaustein/Schaltkreis

plug-in board, plug-in card

Steckeinheit, steckbare Leiterplatte,

Steckkarte

plug-in module

Steckmodul, steckbarer Modul, steck-

bare Baugruppe

process computer

ProzeGrechner

processor, data processor

Prozessor

A device capable of performing data processing.

refresh

(Speicher-)Auffrischen, Refresh

To restore information that would otherwise be lost (dynamic RAM), so as to maintain its presence where desired.

register

Register

Classically, the hardware for storing one machine word. When in the main memory, it is called a storage register, memory register or location. A read/write memory in a CPU.

workhorse register

Arbeitsregister

serial I/O controller

Seriell-E/A-Steuerschaltkreis, Baustein zur seriellen Ein-/Ausgabe

single-board computer (SBC)

Einkartenrechner

single-chip computer (SCC)

Einchiprechner, Ein-Chip-Mikrorechner

slot

Steckplatz (im Baugruppeneinschub)

stack, last-in-first-out memory. Stapelspeicher, Kellerspeicher

LIFO memory

storage capacity

Speicherkapazität

three-state buffer. tri-state-buffer

Tri-State-Puffer, Pufferschaltung mit Tri-State-Charakteristik

#### 4. Software

address

Adresse

An identifier, usually in binary or hexadecimal notation, which specifies a particular location in memory, in a register, or in any information source.

assembler

Assembler

A software program that translates assembly language into machine language.

assembly language

Assemblerprogrammiersprache

A mnemonic programming language that approximates machine language.

benchmark

Vergleichspunkt, Bezugspunkt

A test program used to compare the relative speeds of two or more systems.

benchmark run

Vergleichslauf

breakpoint

bedingter Stop, bedingter Programmstop

A place in a computer program, usually specified by an instrukction, where its execution may be interrupted by external interventions or by a monitor program.

breakpoint instruction

Stopbefehl

compiler

Compiler, Übersetzer

A program that converts a high-level source (user-programming) language into machine language.

control program

Steuerprogramm

A computer program designed to schedule and supervise the execution of all the programs, routines, and subroutines of a computing system.

debug, to; troubleshoot, to

Fehler suchen, Programmfehler be-

seitigen

To detect, to trace, and to eliminate mistakes in computer programs.

debugging, trouble shooting Fehlerbeseitigung

emulate, to

emulieren

To imitate a different computer system by a combination of hardward and software that permits programs written for one computer to be run on another.

emulator

Emulator

file

Datei, Datenmenge

Either a program or a collection of data.

firmware

Firmware, eingebaute feste Programmierung

high-level language

höhere Programmiersprache

e.g.: ADA, BASIC,

COBOL,

FORTH.

FORTRAN.

PASCAL.

PEARL.

PL/1, PL/M

housekeeping

Organisation des Programmablaufs

housekeeping function

Verwaltungsfunktion, organisatorische Funktion

housekeeping operation

Verwaltungsoperation, organisatorische Operation

housekeeping routine

internes Verwaltungsprogramma

instruction

Befehl

A code set that defines some computer operation.

illegal instruction

unzulässiger Befehl

interpreter

Interpreter. Interpretierprogramm

A program that translates and executor each source language expression before translating and executing the next one.

interrupt

Interrupt, Prozefunterbrechungs-

signal

A signal that halts the operation of a running program to perform a special, higher-priority routine (interrupt service routine).

interrupt service routine

Interruptbedienungsprogramm

loader

Lader, Ladeprogramm

A routine, commonly a computer program, that reads data into main storage.

initial program loader,

Anfangslader, Initialprogrammlader,

bootstrap loader

Urlader, Bootstrap-Ladeprogramm

The utility routine that loads the initial part of a computer program, such as an operating system or other computer programs, so that the computer program can then proceed under its own control.

machine code, machine language Meschinencode. Maschinensprache.

The internal, binary code by which a computer operates; the binary language executed by a computer. Also called object code and object language.

operating system

Betriebssystem

Software which controls the execution of computer programs and which may provide scheduling, debugging, input/output control, accounting compilation, storage assignment, data management, and related services. program(me)

Programm

A list of instructions that a computer follows to perform a task.

application program

Anwenderprogramm

main program

Hauptprogramm

monitor program

Menitorprogramm

A program that observes and records selected activities within a data processing system for analysis.

relocatable program

verschiebliches Programm

A software program so written that it can be moved to and executed from many different areas of memory.

subprogram, subroutine

Unterprogramm

user program

Anwenderprogramm, Nutzerprogramm

process control language

Programmiersprache für Prozeßsteuerungen

A class of high-level programming languages oriented to users in the process industries, and requiring only minimum of programming skill.

resource

Betriebamittel

Resource refers to any device, program, data file, buffer store, or other item which may be used by only one microprocessor at a time, requiring other microprocessors to be "locked out".

resource allocation processor (RAP)

Prozessor, der die Betriebsmittevergabe und-verwaltung vornimmt

scheduler

Organisationsprogramm. Steuer-

programm

scheduling

Arbeitsplanung, Zeitplanung

semaphore

Semaphor

Synchronization of tasks within a given microprocessor program is accomplished through the use of semaphores. A semaphore is a flag which in a system is associated with a specific task or tasks.

single-step, to

(ein Programm) im Einzelschritt

abarbeiten

software

Softwere, Programmausrüstung

Computer programs, procedures, rules, and any documentation concerned with the operation of a data processing system.

custom software, customized software

Anwendersoftware

source code,

Quellkode,

source language

Quellprogrammiersprache

In general, any lenguage which is to be translated into another (target) lenguage; usually, however, it refers to the language used by a programmer to program a system.

task

Task, Aufgabe

A task is a module of declarations and sequentially executable statements to perform a single, limited function.

timekeeping Zeitverwaltung, Zeitorganisation

Zeitüberschreitungsinterrupt, Zeittime-out interrupt

überwachungsinterrupt

time-out routine Zeitüberwachungsroutine

trace Ablaufverfolgung

A record of the execution of a computer program; it exhibits the sequences in which the instructions were executed.

tracing routine Programm zum schrittweisen Proto-

kollieren eines Programmablaufes.

trap Trap, nichtprogrammierter Sprung

Non-programmable jump which serves to detect illegal instructions or access to protected memory area.

nichtprogrammierte Sprungadresse trap address

trap handler Bearbeitungsprogramm für einen

Trap

# 5. Computer peripherals and operator-to-control communications

analog display

analoges Leitgerüt

annunciator

Leuchtfeldanzeige

bar graph display

Balkenanzeige

control console, operator('s) console

Steuerkonsole, Steuerpult, Bedienpult, Fahretand

CRT display video display Bildschirmdisplay (mit Katodenstrahlzöhre), Datensichtgerät

black-and-white CRT display colour CRT display

Schwarz-Weiß-Bildschirmdisplay Farbdisplay

display print(-out)

Hardcopy-Ausdruck

floppy disk, flexible disk

Floppy-disk

Flexible Magnet(speicher)platte

floppy-disk drive, disk drive, flexible disk drive

Fl. opy-disk-Laufwerk

hard copy

Hard copy

Permanent, printed version of information that is otherwise available only on a temporary basis (CRT-displayed data, programs or data ordinarily stored in memory, etc.)

indicator

Anzeiger

keyboard

Tastatur

magnetic tape cassette cassette data store

Magnetbandkassette Magnetkassettenspeicher

operability

Bedienbarkeit

operator station

Bedienerstation, Bedienpult

operator-to-control interface

Bedienerschnittstelle zur Regeleinrichtung, Bedieneinheit

optical-disk memory

optische(r) Platte(nspeicher)

.optical-disk memory recorder

Aufzeichnungsgerät für optische

Speicherplatten

optical-storage system

optisches Speichersystem

peripheral equipment, peripheral devices, peripherals

Peripheriegerate

Devices connected to the computer's processor and used to accept information from or provide information to the external environment. peripheral processor

Peripherieprozessor

A processor used to interface to external devices. Generally provided to increase program throughput by allowing computation and I/O to occur simultaneously.

plotter

Schreiber, Plotter, Kurven-

schreiber

process descriptor

technologische (Meßstellen-)Be-

zeichnung

push-button, pushbutton

Taster, Tastschalter, Drucktaste

latching pushbutton non-latching pushbutton

einrastende Taste nichtrastende Taste

teletype (TTY), teletypewriter Fernschreiber

visual display unit (VDU)

Bildschirmgerät, Datensichtgerät

A terminal with a CRT display and a keyboard.

0

work station, operator work station

Arbeitsstation

A terminal that provides fairly extensive facilities for the user such as a CRT display, keyboard and printer.

#### 6. Power supplies and wiring

ac outage, mains failure

Netzausfall

battery-backed battery-operated batteriegestützt batteriebetrieben

coaxial cable

Koaxialkabel

ground (GND), earth

Masse, Erde

analog ground

analoge Masse

logic ground

Logikmasse, digitale Masse Ground is a level that is used as a reference for analog/digital

signals in a system. Not necessarily at the same potential as earth or safety groung. marshalling panel

Rangierverteiler

power requirements

Leistungsbedarf

power supply

Stromversorgung, Netzanschluß;

Netzgerät

power supply unit

Stromversorgungsgerät, Stromver-

sorgungseinheit

linear supply, linear unit,

Stromversorgungseinheit mit stetigem Regler

Stromversorgungseinheit mit Schaltregler, Schaltnetzteil

switching-regulator power supply, switching power supply,

switcher

Stromverteilerschiene

power supply bus bar power-up sequence

Einschaltfolge (der Betriebs-

spannungen)

printed circuit backplane

Rückverdrahtungsleiterplatte, Busrückverdrahtung (Baugruppenein-

schub)

ribbon cable

Flachbandkabel

shield

Schirm, Abschirmung

shielded wire

geschirmte Leitung

unshielded wire

ungeschirmte Leitung

twisted-wire pair, twisted-pair of wires, twisted-pair cable

verdrillte Zweidrahtleitung, verdrilltes Leitungspaar, verdrillte

Doppelleitung

wiring

Verdrahtung, Leitungsführung, Beschaltung, (elektrische) Instal-

lation

#### 7. Data transmission

American standard code for information interchange (ASCII)

amerikanischer Standard-Code für Informationsaustausch

binary synchronous communications

binär-synchrone Übertragungs-

steu

steuerung

bus

Bus, Übertragungsweg

One or more conductors used for transmitting signals or power.

current loop

Stromschleife

data communications system, datacomm system

Datenübertragungssystem, Daten-

übermittlungssystem

data communication equipment (DCE)

Datenübertragungseinrichtung

(DÜE)

data highway; serial bus Datenbahn; serieller Bus

data link

Datenübermittlungsabschnitt, Übermittlungsabschnitt

The assembly of parts of two data terminal equipments that are controlled by a link protocol, together with the interconnecting data circuit, that enables data to be transferred from a data source to a data sink.

data link control (DLC)

Verbindungssteuerung

The noninformation exchanges that set up, control, and terminate the information exchange(s) between two stations on a data link.

data multiplexer, data multiplexor,

Datenmultiplexer, Multiplexer

multiplexer, multiplexor

data terminal equipment (DTE)

Datenendeinrichtung (DEE)

data transfer

Datenübertragung

In data communication, the sending of data from a data source and the receiving of the data at a data sink.

Note: Data transfer implies acceptance of the data at a receiver, "data transmission" does not.

data transfer rate

Datenübertragungsrate

In data communication, the average number of bits, characters, or blocks per unit time transferred from a data source and received by a data sink.

data transmission

Datenübertragung

The conveying of data from one place for reception elsewhere by signals over a channel.

deserialization.

Serien-Parallel-Wandlung

serial-to-parallel conversion

frequency shift keying (FSK)

Frequenzumtastung

Modulation technique, employed in low-speed modems. In it, two fre-

quencies are transmitted, one for ONEs and the other for ZEROs (marks and spaces).

frequency-shift-keyed modem

Modem mit Frequenzumtastung

interface, data transmission interface

Interface, Schnittstelle

In data communication, a shared boundary defined by common physical interconnecting characteristics, signal characteristics and meanings of interchanged signals.

AP-to-network interface

Interfaceschaltung zum Anschluß von Mikroprozessoren an ein

(Rechner-) Netzwerk

line driver line driving Leitungstreiber Leitungsansteuerung

line control

Leitungs(-zugriffs)-steuerung

link access procedure (LAP):

Prozedur zur Verbindungszugriffsteuerung

time division multiple access (TDMA)

Vielfachzugriff durch Zeitverschachtelung, Zeitscheibenverfahren

carrier-sense multiple access with collision detection

Vielfachzugriff mit Trägersondierung und Kollisionsprüfung

with collision detection (CSMA/CD)

Verfahren der Bus-Master-Zuweisung mittels "token"

Token passing involves transmitting a special message (token) to stations along the bus, conveying permission to use the channel.

local-area network (LAN)

token passing

Lokales (Rechner-)Netzwerk

A datacomm system that allows serveral independent devices to intercommunicate and that confines communication to a moderate-sized area such as an office building, a warehouse or a campus. IANs allow any network user or device to have direct access to any other point.

LAN controller

Steuereinheit zum Anschluß eines Gerätes an ein lokales Netzwerk

modem

Modem (Modulator/Demodulator)

A functional unit that modulates and demodulates signals. One of the functions of a modem is to enable digital data to be transmitted over analog circuits, e.g., telephone lines.

multidrop line, multipoint connection

Mehrpunktverbindung, Linieninterface

A connection established between three or more data stations.

network interface unit (NIU)

Interface-Einheit zum Anschluß eines Gerätes an ein (Rechner-) Netzwerk phase shift keying (PSK)

Phasenumtastung

This common modulation technique transmits the data as phase-change information instead of frequency information.

point-to-point connection

Punkt-zu-Punkt-Verbindung, Zweipunktverbindung

protocol

Protokoll, Prozedur

A set of conventions for the transfer of information between devices.

link protocol

Übertragungsvorschrift

bit-oriented protocol (BOP): - high level data link control bitorientiertes Protokoll

(HDLC) - synchronous data link control (SDLC)

synchrone Datenübertragungssteuerung

byte-oriented protocol

zeichenorientiertes Protokoll

character-oriented protocol

zeichenorientiertes Übertragungs-

(COP)

protokoll

quadrature amplitude modulation (QAM) Quadraturemplitudenmodulation QAM ist a modulation technique, employed in higher-speed modems. It is a combination of phase modulation and amplitude modulation.

remote control equipment

Fernsteuereinrichtung

serial

seriell

In reference to digital data, the presentation of data as a timesequential bit stream, one bit after another.

serialization.

parallel-to-serial conversion

Serialisierung, Parallel-Serien-

Wandlung

synchronous data link control (SDLC)

synchrone Übertragungssteuerung

transmission control character

transmission speed

Übertragungssteuerzeichen

Übertragungsgeschwindigkeit

universal asynchronous receiver/ transmitter (UART)

Schaltung (integrierter Schalt-kreis) für asynchronen Datenverkehr (Sender/Empfänger)

universal synchronous/asynchronous receiver/transmitter

Schaltung für synchronen/asynchronen Datenverkehr

(USART)

# 8. Error control

block check character (BCC) Blockprüfzeichen

block check sequence (BCS) Blockprüfzeichenfolge

check bit, Prüfbit

parity bit, guard digit

A binary digit appended to an array of bits to make the sum of all the bits always odd or always even.

check sum

Prüfsumme, Kontrollsumme

cyclic redundancy check (CRC)

zyklische Blockprüfung

error Fehler, Übertragungsfehler

error checking Fehlerprüfung

error control procedure, Ubertragungsfehlerüberwachung, error control, Fehlerüberwachung, Ubertragungs-

error control, Fehlerüberwachung, Übertragungserror control protection fehlerschutz, Fehlerschutz

error-correcting code selbstkorrigierender Kode, Fehler-

korrekturkode

error-detecting and -correcting Fehler erkennend und korrigierend

(EDC)

- EDC device Gerät zur Fehlererkennung und -korEDC chip rektur bzw. Schaltkreis

longitudinal redundancy check Longitudinalprüfung, Längsprüfung (LRC)

The LRC is created by forming a parity check on each bit position of all the characters in the block (e.g., the first bit of the LRC character creates odd parity among the one-bit positions of the characters in the block).

longitudinal redundancy check Längsprüfungszeichen character (LRCC)

parity Parität
- even parity gerade Parität
- odd parity ungerade Parität

parity bit Paritätsbit

parity check Paritätsprüfung

A check that tests whether the number of "1 s" in an array of binary digits is odd or even.

vertical redundancy check (VRC) Querprüfung, Vertikalprüfung An odd parity check performed on each character of a transmitted block of ASCII-coded data as the block is received.

# 9. Optoelectronics

fiber optic sensor,

optical-storage system

optical sensor

(computer)

Stromübertragungsverhältnis (Optocurrent-transfer ratio (CTR) koppler) Optoelektronik optoelectronics opto-electronics optoelektronisch, Optoelektronikoptoelectronic optical character recognition Optische Zeichenerkennung (Schriftzeichenerkennung) (OCR) optics, integrated optics device, integrated Integrierte Optik Bauelement der integrierten Optik optoelektronisches Bauelement opto device optical coupler, Optokoppler optical isolator. optocoupler, opto coupler, opto-isolator, photo coupler opto-isolator circuit Optoisolatorschaltung optically isolated optoelektronisch getrennt optical fiber transmission Lichtleiterübertragungstechnik optische Datenübertragung optical data transfer fiber optic light guide, light guide, Lichtleiter, faseroptischer optical fiber optical fiber, jacketed ummantelter Lichtleiter optical fiber cable Lichtleiterkabel refractive index (of the fiber Brechungsindex, -zahl core material) graded-index fiber Gradienten-Profil-Lichtleiter step-index fiber Stufen-Profil-Lichtleiter multimode fiber Multi-Mode-Lichtleiter single-mode fiber Mono-Mode-Lichtleiter opto-electronic sensor optoelektronischer Sensor, optoelektronischer Meßfühler

optischer Sensor, optischer Meß-

optisches Speichersystem

fühler

### 10. System performance and reliability

Alterungsprüfung aging test Verfügbarkeit availability

Availability is the probability that a unit is operational.

cost-to-performance ratio, cost/performance ratio

Kosten-Leistungs-Verhältnis

data integrity Datensicherheit, Datenintegrität

Preservation of data or programs for their intended purpose.

data security. security

Datensicherheit

Prevention of access to or use of data or programs without authorization.

downtime Ausfallzeit, Betriebsausfallzeit,

Stillstandszeit, Störungszeit,

Ausfalldauer

electromagnetic compatibility

(EMC)

elektromagnetische Verträglichkeit

(EMV)

A device's functional resistance to ambient electromagnetic fields.

error rate Fehlerhäufigkeit

failure rate Ausfallhäufigkeit

fault detection and reporting Fehlerermittlung und -meldung

logic analyzer Logikanalysator

logic-state analyzer Logikzustandsanalysator

logic tester Logiktester

mean time between failures mittlere ausfallfreie Betriebszeit, (MTBF)

mittlere Lebensdauer, mittlerer

Ausfallabstand

mean time to repair (MTTR) mittlere Reparaturzeit

reliability Zuverlässigkeit

The ability of a functional unit to perform its intended function under stated conditions, \for a stated period of time.

self-diagnosis, Eigendiagnose self-diagnostics

self-diagnostic program Eigendiagnoseprogramm

self-test capability Eigemprüfunglichkeit circuit under test (CUT) device under test (DUT) equipment under test unit under test (UUT)

usage life

zu prüfende Schaltung zu prüfendes Gerät zu prüfende Einrichtung zu prüfende Einheit

Nutzungslebensdauer

watchdog

Überwachungseinrichtung

In control systems, a combination of hardware and software which acts as an interlock scheme, disconnecting the system's output from the process in event of system malfunction.

# 11. Abbreviations

ACIA	asynchronous communications interface adapter	-
ADC	analog-to-digital converter	<b>A</b> 2
ALU	arithmetic-logic unit	-
ASCII	American standard code for information interchange	<b>A</b> 7
BCC	block check character	в8
BCS	block check sequence	в8
BMC	bubble memory controller	M3
BOP	bit-oriented protocol	L7
bpi, BPI	bits per inch	-
bps	bits per second	-
BSC	binary synchronous communications	-
CJC	cold junction compensation	C2
COP	character-oriented protocol	ь7
cps	cycles per second	-
CPU	central processing unit	C3
CRC	cyclic redundancy check	C8
CRT	cathode ray tube	<b>C</b> 5
CSC	cumputer supervisory control	C1
CSMA/CA	carrier sense multiple access/collision avoidance	L7
CSMA/CD	carrier sense multiple access/collision detection	L7
CTC	counter-timer circuit	C3
CTR	current-transfer ratio	<b>c</b> 9
CUT	circuit under test	<b>T</b> 10
DAC	digital-to-analog converter	D2
DCCS	distributed computer control system	-
DCE	data communication equipment	<b>D</b> 7
DDC	direct digital control	D1
DLC	data link control	D7
DMA	direct memory access	D3
DMV	digital voltmeter	פת

# 11.2

DTE	data terminal equipment	D7
DUT	device under test	Mo
EAROM	electrically alterable read only memory	M3
ECC	error correcting code	E8
EDC	error detecting and correcting	<b>E8</b>
EEPROM	electrically erasable programmable read only memory	M3
EMC	electromagnetic compatibility	E10
EPROM	erasable programmable read only memory	M3
FIFO	first-in first-out	M3
FPU	floating-point unit	-
PSK	frequency shift keying	<b>F</b> 7
GND	ground	<b>G6</b>
GPU	graphics processing unit	-
HDLC	high level data link control	17
ICE	in-circuit emulator	<b>E4</b>
ICU	interrupt control unit	13
I/O	input/output	P3
LAN	local-area network	L7
LAP	link access procedure	L7
LCC	leadless chip carrier	-
LIFO	last-in first-out	83
LRC	longitudinal redundancy check	L8
LRCC	longitudinal redundancy check character	18
MBM	magnetic bubble memory	М3
ρuC	microcomputer	M3
MMPU	memory management and protection unit	-
MMU	memory management unit	M3
μP	microprocessor	MZ

MPS	multiprocessor system	M3
mtbf	mean time between failures	<b>M</b> 10
MTTR	mean time to repair	M10
MUX	multiplexer, multiplexor	D7, M2
NCDT	non-contacting displacement transducer	D2
NIU	network interface unit	N7
OCR	optical character recognition	09
PC	programmable controller	P1
PCB	printed circuit board	-
PGA	programmable gain amplifier	<b>A2</b>
PIA	peripheral interface adapter	-
PIM	process interface module	P2
PIO	parallel I/O controller	P3
PLC	programmable logic controller	P1
PPI	programmable peripheral interface	-
PROM	programmable read only memory	M3
PSK	phase shift keying	:1
QAM	quadrature amplitude modulation	<b>Q7</b>
RAM	random access memory	M3
RAP	resource allocation processor	R4
REPROM	reprogrammable read only memory	M3
rms, RMS	root mean square	R2
ROM	read only memory	M3
rpm	rotations per minute	-
RTD	resistance temperature detector	R2
SBC	single-board computer	83
scc	single-chip computer	83
SDLC	synchronous data link control	87
SIO	serial I/O controller	83
8MI	series mode interference	82
SMR	series mode rejection	82

TCU	time control unit	-
TDMA	time division multiple access	17
tpi	tracks per inch	-
TTY	teletype, teletypewriter	<b>T</b> 5
UART	universal asynchronous receiver/transmitter	קט
USART	universal synchronous/asynchronous receiver/ transmitter	קט
UUT	unit under test	<b>T</b> 10
VDU	visual display unit	<b>V</b> 5
AIA	versatile interface adapter	-
VRC	vertical redundancy check	<b>V8</b>

12.1

12. Important engineering units in the so-called English system

Names of quantities	Units used in the so-called		Equivalents in the in-
	Names	Abbreviations	ternational system
length (Länge)	1 inch (1/36 yard) 1 foot (1/3 yard) 1 yard 1 mile (1760 yards) (USA: statute mile)	1 in ; 1" 1 ft ; 1' 1 yd 1 mi.* (mi.)	25,400 mm 0,3048 m 0,9144 m 1,6093 km
area (Fläche)	1 square inch 1 square foot 1 square yard	1 in <sup>2</sup> ; 1 sq in 1 ft <sup>2</sup> ; 1 sq ft 1 yd <sup>2</sup> ; 1 sq yd	929,03 cm <sup>2</sup>
volume (Volumen)	1 cubic inch 1 cubic foot 1 cubic yard 1 gill (1/32 gallon) 1 gill (1/32 gallon) 1 pint (1/8 gallon(GB)) 1 dry pint(1/64 bushel)(USA 1 liquid pint(1/8 gallon)US 1 quard (1/4 gallon)(USA) 1 liquid quart	1 gi. (USA) 1 pt. )1 dry pt. A 1 liq.pt. 1 qt.	28,317 dm <sup>3</sup>
	1 petroleum barrel	1 ptr.bbl	158,76 dm <sup>3</sup>
mass (Masse)	1 grain (1/7000 pound) 1 ounce (1/16 pound) 1 pound 1 ton (2240 pounds)(GB) 1 long ton (2240 " )(USA)	1 gr 1 oz 1 lb - 1 tn.	64,7989 mg 28,3495 g 0,453592 kg 1016,047 kg 1016,047 kg
	1 short ton(2000 " )(USA)	1 sh.tn.	907,185 kg

Names of	Units used in the so-called	English system	Equivalents
quantities	Names	Abbreviations	in the in- ternational system
force (Kraft)	1 poundal (GB) (pound-foot per second squared)	1 pdl (lb·ft·s <sup>2</sup> )	0,138255 N
	1 grain-force; (GB) 1 grain-weight (USA) 1 pound-force; (GB) 1 pound-weight (USA)	1 Gr. 1 grwt 1 Lb.; 1 lbf	0,635 <del>46</del> 0•10 <sup>-3</sup> n 4,4 <del>48</del> 232 n
	1 hundredweight; (GB) 1 long hundredweight(USA) 1 short hundredweight(USA)	1 cwt. 1 cwt. 1 sh.cwt.	498,201356 N 444,8232 N
	1 ton-force; (GB) 1 long ton-weight (USA) 1 short ton-weight (USA)	1 Ton 1 tn.wt. 1 sh.tnwt.	9964,0173 N 8896,446 N
energy (Energie)	1 British Thermal Unit 1 foot pound-force (pound-foot) 1 foot poundal	1 BTU (Btu) 1 ft*lbf (lbf*ft) 1 ft*pdl	1055,06 J 1,356 J 42,14°10 <sup>-3</sup> J
	1 horse-power hour	1 hph (hp·hr)	2,684°10 <sup>6</sup> J
power (Leistung)	<ul><li>1 horse-power</li><li>1 footpound-force per secon</li><li>1 British thermal unit per second</li></ul>	1 hp d 1 ft'lbf/s 1 Btu/s	745,7 W 1,356 W 1055,06 W
temperature (Temperatur)	1 degree Fahrenheit	1 °F; 1 degF	$\frac{\mathbf{t}_{\mathbf{C}}}{\mathbf{o}_{\mathbf{C}}} = \frac{5}{9} (\frac{\mathbf{t}_{\mathbf{F}}}{\mathbf{o}_{\mathbf{F}}} - 32)$
luminous intensity (Lichtstärke	1 standard candle (USA)	-	1,619 cd (cd = candela)
moment of force (Kraftmoment	1 pound-force inch	1 lbf·in	112,98.10 <sup>-3</sup> Nm
pressure (Druck)	1 pound-force per square inch	1 psi	6,896•10 <sup>3</sup> Pa
	1 pound-force per square foot	1 lbf/ft <sup>2</sup>	47,88 Pa
	1 pound-force per square	1 lbf:/yd <sup>2</sup>	5,320 Pa
	1 ounce per square inch	1 oz/in <sup>2</sup>	4,309.10 <sup>2</sup> Pa
	1 ounce per square foot	1 oz/ft <sup>2</sup>	2,991 Pa
ļ	1 ton per square foot	1-	1,073•10 <sup>5</sup> Pa
•	1 inch of mercury	-	3,386 • 10 <sup>3</sup> Pa
	1 inch of water column	1" W.C.	2,491·10 <sup>2</sup> Pa
l	1 Britisch atmosphere	1 Br.atm	101,592.10 <sup>3</sup> Pa

## 13. Deutsches Register

Abfrageeinheit	82	Daisy-Chain-Technik	D3
Abgleich	B1,C1	Datei	F4
Ablaufverfolgung	<b>1</b> 4	Datenbahn	D7
Abtaster	82	Datenendeinrichtung	D7
Adresse	A4	Datenerfassung	D1 D1
Akku(mulator)	A3	Datenerfassungssystem	חלם 10ס
Alara	A1	Datensicherheit	שוט
akustischer Alerm	A1	Datensichtgerät	05 D7 D7 D7
optischer Alarm	A1 A1	Datenübertragung	אַלע
Algorithmus	A10	Datenübermittlungsabschnitt	אַע
Alterungsprüfung	ATO	Datenübertragungseinrichtung	ע סע
Amerikanischer Standard- Code für Informations-		Datenübertragungsrate	עע
austausch	A7	Datenübertragungssystem	D7 D2
	Ã1	Differenzdruckmeßumformer Digital-Analog-Umsetzer	D2
Amplitudengang analoge Größe	Â1	digitalisieren	D2
Analoge Grose Analog-Digital-Wandler	Ã2	Digitalvoltmeter	D2
Anfangslader	L4	direkter Speicherzugriff	DZ DZ
anpassen an	12	Druckmeßfühler	D3 T2
Ansprechschwelle	12	Druckmeßumformer	<b>הַב</b>
Anwenderprogramm	P4	Durchflußsensor	82
Anseiger	Ī5	Durchflußmeßumformer	T2
Arbeitsspeicher	M3	24 011 1 to 11 to 1	
Arbeitsstation	W5	Effektivwert	<b>R2</b>
Assembler	Ã4	Eigendiagnose	810
Assemblerprogrammier-		Eigenprüfmöglichkeit	810
sprache	A4	eigensicher	12
Auffrischen	R3	Eigensicherheit	12
Auflösung	R2	Einchiprechner	83
Ausfallhäufigkeit	<b>F1</b> 0	Einkartenrechner	83
Ausfallzeit	D10	Einschaltfolge	P6
		Einstellbereich	R2
Balkenanzeige	<b>B</b> 5	Einzelschritt	84
batteriebetrieben	<b>B</b> 6	Emulator	E4
batteriegestützt	<b>B6</b>	emulieren	E4
Baugruppeneinschub	<b>C3</b>	ex-gefährdetes Gebiet	H2
Bedienbarkeit	05	explosionsgeschützt	E2
Bedieneinheit	05		
Bedienerstation	05		
Bedienpult	05	Fahrstand	05 05 <b>D4</b>
Befehl Betriebsmittel	I4 R4	Farbdisplay	C5
Betriebssystem	04	Fehlerbeseitigung	D4-
Betriebszeit, mittlere	<b>→</b>	fehlererkennend	E8 1710
ausfallfreie	M10	Fehlerermittlung und -anzeige Fehlerkorrekturkode	
Bildschirmgerät	¥5	Fehlerprüfung	E8 E8
Bildschirmdisplay	ĊŚ	Fehler suchen	D4
Blende	ŏź	Fehlerüberwachung	£8
Blockprüfung, zyklische	ČĒ	Feldanschlußklemmen	F2
Blackprüfzeichenrolge	<u>188</u>	Fernschreiber	75
		Fernsteuereinrichtung	75 R7 82
Bootstrap-Ladeprogramm	14 R9	Feuchtigkeitssensor	82
Berechnungsindex, -zahl		Peuchtigkeitsmeßumformer	H2
Busrückverdrahtung	187 196	Firmware	F4
nent new services comits	FO	Flachbandkabel	Ř6
		Flammenwächter	B2
Compiler	C4		
Code, selbstkorrigie-	•		
render	E8		

Floppy-Disk	F5	Ladeprogramm	I4
flüchtiger Spaicher	M3	Lader	L4
Frequenzgang	P1	Anfangslader	L4
Frequenzumtastung	F7	Längsprüfung	L8
Fühlerbruchermittlung	B2	Längsprüfungszeichen	L8
		Leistungsbedarf	P6
	200	Leitgerät, analoges	A7
galvanische Trennung	G2	Leitrechner	T2
Gegentaktstörung	S2 S2	Leitungsansteuerung	A5 L7 L7 L7 A5 09
Gegentaktunterdrückung	86	Leitungstreiber Leitungszugriffssteuerung	īή
geschirmte Leitung Grenzwert	L1	Leuchtfeldanzeige	ĀŚ
oberer Grenzwert	īi	Lichtleiter	กิจ์
unterer Grenzwert	Ĩi	Lichtleiterkabel	ŏé
Grenzwertsensor	.02	Lichtleiterübertragungstechnik	09
Grenzwertüberschreitung	01	Logikanalysator	L10
Grenzwertverletzung	01	Logikzustandsanalysator	L10
Großrechner	M3	lokales Rechnernetswerk	L7
Hall-Sensor	H2	Magnetbandkassette	M5
Hard-copy	H5	Magnetblasenspeicher	M5 M3
Hard-copy-Ausdruck	DŚ	Magnetkassettenspeicher	M5
Hauptprogramm	P4	Magnetventil	82
höhere Programmiersprache	H4	Maschinencode	M4
•		Maschinensprache	M4
		Masse (elektrische)	<b>G6</b>
Impulseingabe, -eingang	P2	Master	M3
inkrementaler Geber	12	Mehrprozessorsystem	M3
integrierte Optik	<u>09</u>	Mehrpunktverbindung	M7
Interface	17	MeBblende	.02
Interfaceschaltung zum		Meßfühler S	82 82
Anschluß eines Mikro-		Meßgenauigkeit	82
prozessors an ein	TO	Meßort	M2 T2
(rechner-)Netzwerk Interface-Einheit zum	17	MeBumformer	T2
Anschluß eines Gerätes		Zwei-Draht-MeBumformer Drei-Draht-MeBumformer	T2
an ein (Rechner-)Netz-		Vier-Draht-MeSumformer	T2
werk	N7	Meßwerterfassung	Ď1
Integrierter Schaltkreis	,	Mikroprozessor	M3
für asynchronen Daten-		Mikrorechner	M3
verkehr	<b>บ</b> 7	Modem	M7
Integrierter Schaltkreis	-,	Modem mit Frequenzumtastung	M7
für synchronen/asyn-		Modul	M3
chronen Datenverkehr	7ט	Monitorprogramm	P4
Interpreter	14	Multiplexer	D7
Interpretierprogramm	14	Multiplexer, analoger	M2
Interruptsignal	14	Multiprozessorsystem	M3
Interruptbedienungs-	74		
programm	I4	MUL	
Interruptsteuereinheit	13 M1	Näherungsschalter	P2
Istwert	M.I	Netzausfall	86 H2
		nicht ex-gefährdetes Gebiet Nutzungslebensdauer	υ10
Kaskadenregelung	01		
Kassette	C3		
Kassettenspeicher	M5	optisches Bauelement	09
Koaxialkabel	C6 C1	optische Datenübertragung	09
Kompensation		optischer Sensor	09
Kosten-Leistungs-Verhältn: Kraftkompensation, Meß-	15 010	optischer Speicher	9,65
unformer nach dem		optische Zeichenerkennung Optoelektronik	09
Prinzip der	<b>F</b> 2	optoelektronisches Bauelement	09
		optoelektronisch-getrennt	ŏ
		Optokoppler	09 09
		• *******	-,

Organisation des Programm-		Regelbarkeit	C1
ablaufs	H4	Regelgröße	C1
Organisationsprogramm	84	Regelgüte	C1
		Regelkreis	C1
		Regelstrecke	P1
Parallel-Ein-/Ausgabe-		Regelung	C1
Steuerbaustein/Schalt-		direkte digital R.	D1
kreis	P3	rechnergeführte R.	C1
Parallel-Serien-Wandlung	87	P-Regelung	P1
Parität	P8	PD-Regelung	P1
Paritätsbit	P8	PI-Regelung	Ρi
Paritätsprüfung	P8	PID-Regelung	Ψi
	P1	Zwei-Punkt-Regelung	ซ้า
PD-Regelung	ĐŚ.	Regler	Ĉί
Peripheriegeräte	55	Regler ohne Hilfsenergie	<b>8</b> 1
Peripherieprozessor	P5 P5 P7		ינו
Phasenumtastung	ΡΊ	Reglereinstellung, Ein-	C4
PI-Regelung	11	stellwerte des Reglers	\$1
PID-Regelung		Register	R3
P/I-Wandler	P2	Reparaturzeit, mittlere	M10
Platinwiderstandsthermometer	P2	Reproduzierbarkeit	R2
Prioritätsschaltung, serielle	D3	Resource	R4
Programm	P4	Rückmeldesignal	P2
Programmiersprache, höhere	H4	Rückverdrahtungsleiterplatte	P6
Programmiersprache für			
Prozessteuerungen	P4		
programmierbare (logische)		Schaltnetzteil	P6
Steuerung	P1	Schirm, Abschirmung	S6
Programmstop, bedingter	B4	Schnittstelle	17
Proportionalregelung,		Schnittstelle zum Prozeß	<b>P</b> 2
P-Regelung	P1	Schreiber, Kurvenschreiber	P5
Proportionalregler,		Schwarz-Weiß-Rildschirmdipla	<b>y</b> €5
P-Regler	P1	Schwellempfindlichkeit	T2
Proportionalverstärkung	P1	Semaphor	S4
Protokoll	P7	Sensor	82
bitorientiertes P.	P7 P7	Serialisierung, Parallel-	
zeichenorientiertes P.	F7	Serien-Wandlung	S7
Protokollieren eines Pro-	<b>T</b> 4	Serien-Parallel-Wandlung	D77
grammablaufes		seriell	<b>S</b> 7
Prozefanpafbaugruppe	P2 P1	Seriell-E/A-Steuerschalt-	0.7
Prozefineldesignal		kreis	83
Prozesmesumformer	T2	Sicherheitsbarriere	15
Prozessor	P3	Signalanpasaung	<b>5</b> 2
Prozesrechner	P3 I4	Signalformung	82
ProzeBunterbrechungssignal		Signalwandlung	82
Prüfbit	C8	Software	84
Prüfsumme	C8	Anwendersoftware	54
Pufferspeicher	B3,03 P7		D1,81
Punkt-zu-Punkt-Verbindung	F/	Speicher	M3
		Magnetblasenspeicher	M3
Our dans turners 1 d turd come du 1 a t d co	0.07	Nur-Lese-Speicher	M3
Quadraturamplitudenmodulation	Q7 S4	EAROM	M3
Quellcode, Quellsprache	¥8	EEPROM	172
Querprüfung	10	EEROM EPROM	N7
		PROM	M2
Padigianganët	82	T 77 77 77 77 77 77 77 77 77 77 77 77 77	M3 M3 M3 M3
Radiziergerät Rangierverteiler	M6	ROM	M2
Rauchdetektor	82	Schreib-Lese-Speicher	M3
Rechner	03	RAM FYFO-Speicher	M3
Recorder für optische	9	FIFO-Speicher	M3
Speicherplatten	05	flüchtiger Speicher	M3
Regelabweichung	E1	nichtflüchtiger Speicher	M3 M2
Regelalgorithmus	Č1	Arbeitsspeicher	M3
TOPOTOT POT T OTHERD	٠.	Speicherauffrischung	R3
		Speicherkapazität Speicherprüfung	83 M3
		photomerht at ang	МЭ

Speichertest	M3	ungeschirmte Leitung	96 P4
Speicherverwaltungseinheit	H3	Unterprogramm	14
Stapelspeicher	83	unsulässiger Befehl	I.A
Steckeinheit, steckbare	77.7	Urlader	74
Leiterplatte, Steckkarte	P3		
Steckmodul, steckbarer		Ventilstellantrieb	12
Modul, steckbare Bau-	<b>P</b> 3	elektrischer V.	12
gruppe	43	pneumatischer V.	122
Steckplatz Steckverbinder, (direkter)	riá	Verbindungssteuerung	萝.
Stellantrieb	83 03 A2 A2	Verbindungszugriffssteu-	-, .
elektrischer S.	75	erung, Prozedur zur	L7
pneumatischer S.	12	Verdrahtung	¥6
Stellglied	<u>F2</u>	verdrillte Doppelleitung	76
Stellungsrückführgeber	P2	Verfügbarkeit	<b>A10</b>
Steuerbaustein	<b>C1</b>	Vergleichslauf	B4-
Steuerelement	Ø1	Vergleichsstellentempe-	
Steuerprogramm	C4.84	raturmesser	Œ
Steuerung	Č1	verschiebliches Programm	P4
Stopbefehl	194 181	Verstärker	<b>M2</b>
Störgrößenaufschaltung	. <u>₩</u> 1	- V. mit Zerhackerstabi-	
Störung	171	lisierung	Æ
stoßfrei (Umschaltung)	數	- V. mit kompensierter Drift	A2
Stromschleife	07	- V. mit Verstärkungs-	
Stromübertragungsverhält-		regelung	12
nis (Optokoppler)	09	- invertierender V.	<u> 12</u>
Stromversorgung	P6	- linearisierter V.	<b>A2</b>
Stromversorgungseinheit	P6	- V. mit logarithmischer	40
Stromversorgungsgerät	P6	Ubertragungscharakteristik	<b>N</b> 2
mit stetigem Regler	P6	- rauscharmer V.	12
mit Schaltregler	P6 P6	- nichtinvertierender V.	15 15
Stromverteilerschiene	PO	- Operationsverstärker	
		- V. mit extern programmier-	A₽
Task	T4	barer Verstärkung	
Tastatur	<b>x</b> 5	<ul> <li>V. mit Verstärkungsfaktor 1</li> <li>Verstärkungsfaktor</li> </ul>	95
Taster	<b>P</b> 5	Vertikalprüfung	VŠ
einrastende Taste	<b>P</b> 5	Verträglichkeit, elektro-	•••
nichtrastende Taste	P5	magnetische	<b>B</b> 10
Taupunktsensor	82	Verwaltungsfunktion	H <sup>A</sup>
technologische Meßstel-		Verwaltungsoperation	H4
lenbezeichnung	<b>P</b> 5		
Temperaturmeßfühler,	-	Verwaltungsprogramm, internes Vielfachzugriff mit Träger-	
-sensor	82	sondierung und Kollisions-	
Thermoelement, Thermopaar	<b>ት</b> 2	erkennung (Übertragung)	ĽŻ
Token-Passing-Verfahren	1.7 1.4	Vor-Ort-Anzeige	ΓŞ
Trap	<u>T4</u>	verteiltes System	ĎΊ
Tristate-Puffer	Т3		
1			
fh	04	Warnsignal	A1
Ubergangsfunktion	81	akustisches W.	A1
Ubermittlungsabschnitt	D7 04	optisches W.	ΔŢ
Ubersetzer	<del></del>	Wegaufnehmer	D5
Ubertragungsfehlerüber-	EB	berührungsloser W.	D2
wachung 	20	Widerstandsthermometer	R2
Ubertragungsgeschwindig- keit	769		
Übertragungsvorschrift	<del>\$</del>	Zählan-Zeitgeben-Beugtein	αž
synchrone Ubertragungs-	- 1	Zähler-Zeitgeber-Baustein Zeitecheibenverfahren	03 L7
steuerung	127	Zeitüberschreitungsinterrupt	**
Übertragungssteuerzeichen	<b>1</b> 7	Zeltüberwachungsinterrupt	ut/pr
Uberwachungseinrichtung	₩'no	Zeitüberwachungsroutine	T4
ummantelter Lichtleiter	ő9°	Zeitverhalten	Ť
	- •		

1	<b>X</b> .	5
	"	,,

Zeitverwaltung	14
Zener-Barriere	12
zentraler Rechner	H3
zentrale Verarbeitungs-	
einheit	C3
Zentraleinheit	M3
Zieloptimierung	C1
Zoverlässigkeit	R10
Zuweisungsentscheidung	
für Bus-Master	A3

## 14. Englisches Register

accumulator	A3	check bit	C8
ac outage	<b>A</b> 6	check sum	C8
actuator	A2	chopper-stabilized amplifier	<b>A2</b>
address	A4	coaxial cable	<b>c</b> 6
aging test	A10	cold junction compensation	C2
alarn	A1	cold junction reference	
alert	A1	temperatur sensor	C2
algorithm	A1	colour CRT display	C5
American standard code		compensation	C1
for information interchange	A7	compiler	C4
amplifier	AŽ	computer	C3
amplitude response	A1	computer supervisory control	C1
analog display	A5	control	C1
analog multiplexer	MŹ	control accuracy	01
analog-to-digital converter	Ã2	control algorithm	01
analog variable	Ã1	control console	
annunciator	Ã5	control loop	C5 C1
application program	P4	control precision	Či
arbitration	ĀŠ		C4-
	Ã4	control program	ČΊ
assembler	A4	controllability	Č1
ascembly language	AT A1	controlled variable	4 <sup>1</sup>
audible alarm		controller	1, L7 010
availability	<b>A10</b>	cost-to-performance ratio	GIO
		counter-timer circuit	C3
		current loop	97
backplane, printed-circuit	P6	current-transfer ratio	09
balance	<u>B1</u>	custom software	84
battery-backed	<b>B6</b>	customized software	S4
battery-operated	B6	cyclic redundancy check	C8
bar graph display	B5		
benchmark	B4		
benchmark run	B4	daisy chain	D3
bit-oriented protocol	L7	data acquisition	D1
black-and-white ORT terminal	C5	data communication equipment	D7
block check character	B8	data communications system	D7
block check sequence	B8	data highway	DΫ
boiler flame optical		data integrity	D7 D10
scanner	B2	data link	D7
bootstrap loader	L4	data link control	קׁת
breakpoint	B4	data logger	Di
breakpoint instruction	B4	data logging	D1
broken input detection	B2	data multiplexer	Ď?
bubble storage unit	M3	data processor	P3
buffer	B3	data terminal equipment	DŹ
bumpless	B1	data transfer	D7
ous	B7	data transfer rate	กว่
byte-oriented protocol	ĽŻ	data transmission	D7 D7
by to delented protects	-,	data transmission interface	17
		datacomm system	177
cache	C3	debug, to	D7 D4
cage	03 03 03 03	debugging	D4
card cage	CZ	descrialization	
card file	CZ	_ · ·	D7
card edge connector	C3	desired value	D1
card rack	C3	dew-point sensor	<b>S2</b>
		differential-pressure	
card rack assembly	C3	transmitter	D2
carrier-sense multiple		digital-to-analog converter	DS.
access with collision		digital voltmeter	<b>D</b> 2
detection	L7	digitize, to	D2
cascade control	<u>C1</u>	direct digital control	D1
central processing unit	C3	direct memory access	D3
character-oriented protocol	P7	displacment transducer	DŽ
		display print-out	D5
		disturbance	DΊ

downtime	D10	illegal instruction	14
drift-corrected amplifier	A2	incremental encoder	Īż
		indicator	15
		initial program loader	Ī4
electric actuator	A2	instruction	Ĭ4
electric drive valve			09
actuator	A2	integrated optics	
electromagnetic compati-		integrated optics device	09 A2
	E10	integrating A/D converter	
bility	E4	interface, to	12
emulate, to	E4	interface	17
emulator		interpreter	14
	E1,E8	interrupt	<b>I</b> 4
error checking	E8	interrupt control unit	13
error control	E8	interrupt servicing	
error control procedure error control protection	<b>15</b> 8	routine	<b>I</b> 4
error control protection	E8	intrinsic safety	12
error correcting code	E8	intrinsically safe	ĪŽ
error -detecting and		intrinsic safety barrier	ĪŽ
-correcting	E8	indiamete baroty barrior	
explosion-proof	E2		
OZPZODZIA PZZZZ		desirated anti-ed them	00
		jacketed optical fiber	09
failure rate	<b>F</b> 10		
fault detection and		No. 20 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	
reporting	F10	keyboard	<b>K</b> 5
	F1		
feedforward control	F2		
field wiring terminal	F4	limit	L1
file	F2	low(er) limit	L1
final control element		high/upper limit	L1
firmware	F4	limiting value	L1
flash converter	A2	limit value violation	01
flexible disk	<u>F</u> 5	line control	ĽŻ
flexible disk drive	F5	line driver	L7 L7 L7
floppy disk	<b>F</b> 5	line driving	ĽŻ
floppy-disk drive	F5	link access procedure	ΤŻ
flow sensor	82	link protocol	Ρ̈̈̈́
flow transmitter	<b>F</b> 2	loader	Ĺ4
force balance transmitter	F2	local-area network	
four-wire transmitter	Т2	local indicator	L7 L2
frequency response	<b>F</b> 1	logic analyser	110
frequency-shift keying	F7	logic-state analyser	110
frequency-shift-keyed modem	F7	logic tester	110
	•		טוע
		longitudinal redundancy	T 0
gain	G2	check	L8
galvanic separation	Ğ2	longitudinal redundancy	
governor settings	81	check character	L8
graded-index fiber	õ9		
	Ğ6		
ground	G6	machine code	M4
analog ground	<b>G</b> 6	machine language	M4
logic ground	чo	magnetic bubble memory	M3
		magnetic bubble memory magnetic tape cassette	M5
	70	mainframe	M3
Hall effect sensor	H2	mainframe computer	M3
hard copy	<u>H5</u>	main program	P¥
hazardous location	H2	mains failure	<b>A6</b>
high-level language	H4	marshalling panel	M6
host computer	H3	master	M3
host processor	H3	master computer	M3
housekeeping	<b>H4</b>	mean time between failures	M10
housekeeping function	<b>田4</b>	mean time to repair	
housekeeping operation	H4	measured value	M10
housekeeping routine	<b>H</b> 4	measured value measured variable	M1
humidity sensor	82		M1
humidity transmitter	H2	measuring accuracy	82
		measuring site	M2
		memory	M3
		memory management unit	M3

memory scan	М3	platinum RDT	P2
memory test	M3	plotter	P5
microcomputer	м3	plug-in board	P3
microprocessor	M3	plug-in card	P3
modem	M7	plug-in module	P3
module	М3	pneumatic actuator	A2
monitor program	P4	point-to-point connection	P7
ALP-to-network interface	17	position sensor	P2
multidrop line	M7	position signal	P2
multipoint connection	M7		P6
multimode fiber	09	power requirements	P6
	M3	power supply	P6
multiprocessor system		power supply bus bar	
multiple-processor system	M3	power supply unit	P6
		power-up sequence	P6
	<b>T</b> 0	pressure sensor	82
network interface unit	12	pressure transducer	T2
non-hazardous location	Ħ2	pressure transmitter	T2
		printed circuit backplane	P6
		process	P1
ON-OFF control	T1	process alert signal	P1
operability	05	process computer	P3
operating system	04	process control language	P4
operating system operator('s) console	C5	process descriptor	P5
operator station	05	process interface	P2
operator-to-control inter-	-	process interface module	P2
face	05	process transmitter	T2
optical coupler	09	process value	M1
optical data transfer	ō <u>ý</u>	process variable	M1
optical-disk memory	ŎŚ		P4
optical-disk memory	-,	program(me)	P1
recorder	05	programmable controller	r.
optical fiber	ŏ <u>ó</u>	programmable logic con-	P1
	09	troller	
optical fiber cable	09	proportional control	P1
optical fiber transmission	09	proportional gain	P1
optical isolator	0 <del>9</del> 09	proportional plus rate/	
optically isolated		derivative control	P1
optical sensor	. 09	proportional plus reset/	
optical-storage system	05,09	integral control	P1
optics devices	09	protocol	P7
optimization to objectives	01	proximity switch	P2
optocoupler	09	pulse input	P2
opto device	09	push button	P5
optoelectronics	09	latching push button	P5
opto-electronic sensor	09	non-latching push button	P5
opto-isolator	09	<b>G £</b>	-
opto-isolator circuit	<b>9</b> 9		
orifice plate	02	quadrature amplitude	
out-of-limit condition	01	modulation	<b>Q7</b>
out-of-limits sensor	Q2	modulation	٦,
		rangeability	R2
parallel I/O controller	P3	refractive index	09
parallel-to-serial con-		refresh	R3
version	87	register	R3
parity	P8		R10
even parity	P8	reliability	
odd parity	P8	relocatable program	P4
parity bit	P8	remote control equipment	R7
parity check	P8	repeatability	R2
peripherals	FO	resistance temperature	
	P5	detector	R2
peripheral devices	P5	resolution	R2
peripheral equipment	P5	resource	R4
peripheral processor	P5	ribbon cable	R6
phase shift keying	P7	root mean square	R2
photo coupler	09	-	
P/I converter	P2		

	14.4		
scanner	82	timekeeping	<b>T</b> 4
scheduler	S4	time-out interrupt	Ŷ4
scheduling	<b>S</b> 4	time-out routine	<b>T</b> 4
self-actuated regulator	81	time response	<b>T</b> 1
self-op(erated) regulator	<b>S1</b>	token passing	17
self-diagnosis	S10	trace	Т4
self-diagnostics	810	tracing routine	174
self-diagnostic program	S10	tracking ADC	A2
self-test capability semaphore	610 84	transducer transmission control	S2,T2
sensing accuracy	S2	character	Т7
sensing element	82	transmission speed	Īή
sensor	82	transmitter	Ψž
serial	87	trap	Т4
serial bus	D7	trap address	Т4
serial bus arbitration	D3	trap handler	Т4
serial I/O controller	83	tri-state buffer	<b>T</b> 3
serialisation	<b>S</b> 7	troubleshoot, to	D4
serial-to-parallel con- version	D7	trouble shooting	D4 mc
series mode interference	52 S2	twisted-pair cable twisted pair of wires	T6 T6
series mode rejection	82	twisted pair of wires	T6
set point	D1	two-position control	ĪΊ
shield	<b>S6</b>	two-wire transmitter	12
shielded wires	86		
signal conditioning	82 82		
signal conversion	S2 S3	universal asynchronous	
single-board computer single-chip computer	S3	receiver/transmitter	קט
single-mode control	P1	universal synchronous/ asynchronous receiv-	
single-step, to	S4	er/transmitter	บ7
slot	S3	unshielded wire	š6
smoke detector	S2	usage life	บี10
software	84 82		
solenoid valve	54 54		
source code source language	S4	valve actuator	V5
square root converter	\$2	valve position sensor	P2
stack	S3	vertical redundancy check video display	<b>V8</b> C5
step response	<b>S1</b>	visual alarm	ÃÍ
storage	M3	visual display unit	Ÿ5
storage capacity	S3	volatile memory	M3
store	M3 P4	•	
subprogram	P4		
subroutine successive-approximation	1-	watchdog	W10
A/D converter	<b>A</b> 2	Wiring	W6
switcher	<b>S6</b>	workhorse register working storage	R3
switching power supply	56	work station	M3 W5
switching-regulator power	96	#### D################################	",
supply synchronous data link	86		
control	P7		
CONCIOI	-7		
task	T4		
teletype	T5		
teletypewriter	Т5 82		
temperature sensor thermocouple	T2		
three-mode controller	Ť		
three-state buffer	Ť3		
three-wire transmitter	TŹ		
threshold	T2		
threshold detectability	T2		
time division multiple	T (7		
access	17		

## 15. Litereturverzeichnis

- /1/ Fachausdrücke der Text- und Datenverarbeitung. Englisch/deutsch Wörterbuch und Glosser IEM Deutschland 1978
- /2/ BUDIG, D.-K.:
  Technik-Wärterbuch Elektrotechnik-Elektronik, Englisch-Deutsch,
  1. Auflage.
  Berlin: VEB Verlag Technik 1975
- /3/ BINDMANN, W.:
  Technik-Wörterbuch Mikroelektronik, Englisch-Deutsch, DeutschEnglisch.
  Berlin: VEB Verlag Technik 1984
- /4/ Müller, D.:
  Technik-Wörterbuch Mikroprozessorsysteme, Englisch, Deutsch,
  Fransösisch, Russisch.
  Berlin: VEB Verlag Technik 1983
- /5/ DUNCAN, F.G.:
  Mikroprocessor Programming & Software Development.
  London: Prentice Hall International 1979
- /6/ UFFENECK, J.E.:
  Hardware Interfacing with the TRS-80.
  Englewood Cliffs, New Jersey: Prentice-Hall Inc. 1983
- /7/ STÄDLER, I.; STÄDLER, W.:
  Englisch Symbolik und Fachausdrücke Mathematik, Physik, Chemie.
  Leipzig; VEB Fachbuchverlag 1966
- /8/ JUNGE, H.-D.:
  Meyers Taschenlexikon Messen-Meßgröße-Maßeinheit.
  Leipzig: VEB Bibliographisches Institut 1979
- /9/ MOLTMANN, B.; BLACKERT, L.:
  Eegriffe und Definitionen der Mikroelektronik in Automatisierungsanlagen. Reihe "Automatisierungstechnik" Nr. 4
  VEB Geräte- und Regler-Werke Teltow 1980
- /10/ EDELMANN, S.:
  Glossary of microprocessor-based control system terms.
  Instruments & Control Systems, Mai 1979, S. 43-48
- /11/ Anonym:
  Glossary of programmable controller terms.
  Instruments & Control Systems, März 1980, S. 26-29
- /12/ LEIBSON, S.:
  An I/O glossary to help you on your way.
  Instruments & Control Systems. Mai 1980, S. 61-65
- /13/ International Federation of Automatic Control:
  Multilingual dictionary of automatic control terminology.
  Pittsburgh, Pennsylvania: 1968
- /14/ Firmenschriften folgender Firmen:
  - HONEYWELL Inc. (USA/GB)
  - ROSEMOUNT Inc. (USA)
  - KENT AUTOMATION SYSTEM LIMITED (GB)

## /15/ Fachartikel aus folgenden Zeitschriften:

- Computer Design, Winchester/USA
- Control Engineering, New York/USA
- Electronics, New York/USA
- Electronic Design, New York/USA
- Electronic Design News, Englewood/GB
- Electronic Engineering, London/GB
- IEEE Transactions on Industrial Electronics and Control Instrumentation, New York/USA
- Instrumentation Technology, Pittsburgh/USA
- Instruments & Control Systems, Philadelphia/USA
- Microprocessors and microsystems, Guilford/GB